

Niederschrift
34. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Sitzungstermin:	Donnerstag, 07.05.2015
Sitzungsbeginn:	19:48 Uhr
Sitzungsende:	22:48 Uhr
Ort, Raum:	Stadtallendorf, Bahnhofstraße 2, Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung

Gesetzl. Mitgliederzahl: 37

davon stimmberechtigt anwesend: 32 (15 CDU, 10 SPD, 4 B90/GRÜNE, 1 FDP, 2 REP)

Stadtverordnetenvorsteherin:

Frau Iona Schaub

Stadtverordnete/r:

Herr Markus Becker
Herr Jürgen Behler
Herr Jürgen Berkei
Herr Michael Dickhaut
Herr Frank Drescher
Herr Thomas Dziuba
Herr Dieter Erber
Herr Michael Feldpausch
Herr Fabian Gies
Herr Michael Goetz
Frau Andrea Grigat-Thierau
Frau Dr. Uta Gruß
Herr Werner Hesse
Herr Frank Hille
Frau Annemarie Hühn
Herr Reinhard Kauk
Herr Winand Koch
Herr Otto Kotke jun.
Herr Levent Kurt
Herr Hans-Georg Lang
Frau Maria März
Frau Carla Mönninger-Botthof
Frau Handan Özgüven
Herr Reinhard Paul

Herr Stefan Rhein
Herr Nils Runge
Herr Klaus Ryborsch
Herr Wolfgang Salzer
Herr Matthias Schneider
Herr Manfred Thierau
Herr Bernd Waldheim

Magistrat:

Herr Christian Somogyi
Herr Hans-Jürgen Back
Herr Otmar Bonacker
Herr Robert Botthof
Herr Helmut Hahn
Herr Bernt Klapper
Herr Gerhard Kroll
Frau Olga Schmitt

Ortsvorsteher:

Herr Adolf Fleischhauer
Herr Hartmuth Koch
Herr Armin Naumann
Herr Helmut Schütz

Entschuldigt fehlen:

Herr Philipp Hesse (Stadtverordneter)
Herr Jochen Metz (Stadtverordneter)
Frau Ulrike Quirnbach (Stadtverordnete)
Herr Dominik Runge (Stadtverordneter)
Herr Friedhelm Wieber (Stadtverordneter)
Herr Ludwig Bachhuber (Stadtrat)

Schriftführer:

Bernd Weitzel, Verw. Fachwirt

/ Die Anwesenheitsliste wird Bestandteil des Original-Protokolls.

Tagesordnung:

- | | |
|------------|---|
| TOP | Einwohnerfragestunde |
| 1 | Eröffnung und Begrüßung |
| 2 | Fragestunde |
| 2.1 | Anfrage gem. § 23 a der GO der Frau Stv. Ulrike Quirnbach (CDU-Fraktion) vom 19.04.2015 (eingegangen am 19.04.2015); betr. Werbebanner in der Herrenwaldstraße
Antrag: 23a/0370/2015 |

- 2.2 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Reinhard Kauk (SPD-Fraktion) vom 27.04.2015 (eingegangen am 28.04.2015); betr. Neukonzessionierung der Gasversorgung
Antrag: 23a/0376/2015
- 2.3 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Klaus Ryborsch (CDU-Fraktion) vom 27.04.2015 (eingegangen am 27.04.2015); betr. "neue schnelle" Zusanbindung
Antrag: 23a/0375/2015
- 2.4 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Thomas Dziuba (CDU-Fraktion) vom 30.04.2015 (eingegangen am 30.04.2015); betr. Blitzermarathon
Antrag: 23a/0377/2015

TOP Beschlüsse

- 3** Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung eines ehrenamtlichen Stadtrates
- 4** Sachstandsbericht Kommunalen Finanzausgleich KFA 2016 / Erlass einer 1. Nachtragshaushaltssatzung 2015
Vorlage: FB1/2015/0043
- 5** Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf; 69. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich "Auf dem Breitacker" im Stadtteil Wolferode
a) Aufstellungsbeschluss
b) Offenlegungsbeschluss gemäß § 3 Baugesetzbuch (BauGB)
Vorlage: FB4/2015/0039
- 6** Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf; Bebauungsplan Nr. 95 "Auf dem Breitacker" im Stadtteil Wolferode
a) Aufstellungsbeschluss
b) Offenlegungsbeschluss gemäß § 3 und 4 Baugesetzbuch (BauGB)
Vorlage: FB4/2015/0042
- 7** Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf; Bebauungsplan Nr. 61c "Auf den Kronäckern - Teilbereich IV" in der Kernstadt;
Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)
Vorlage: FB4/2015/0044
- 8** Rad-/Gehweg an der K 92 in Stadtallendorf; Vorstellung des Variantenvergleichs
Vorlage: FB4/2015/0029
- 9** Neubau eines Feuerwehrgerätehauses im Stadtteil Hatzbach
Vorlage: FB3/2015/0006

TOP Anträge gem. § 14 GO

- 10** Mietpreisspiegel in Stadtallendorf, Antrag gem. § 14 der GO der FDP-Fraktion vom 09.03.2015 (eingegangen am 09.03.2015)
Vorlage: FDP/2015/0001

- 11 Barrierefreie Gestaltung des neuen Hallenbades; Antrag gem. § 14 der GO der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 20.04.2015 (eingegangen am 21.04.2015)
Vorlage: GRÜ/2015/0002

TOP Anfragen gem. § 23 b GO

- 12 Schallemission/Lärm in der Kernstadt; Anfrage gem. § 23 b der GO der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 20.04.2015 (eingegangen am 21.04.2015)
Antrag: 23b/0371/2015
- 13 Tempo 30 Zone in der DAG; Anfrage gem. § 23 b der GO der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 20.04.2015 (eingegangen am 21.04.2015)
Antrag: 23b/0372/2015
- 14 LKW Parkplatz im Bereich des Gewerbegebietes Nord-Ost; Anfrage gem. § 23 b der GO der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 20.04.2015 (eingegangen am 21.04.2015)
Antrag: 23b/0373/2015
- 15 Umgepflügte Feldwege in der Gemarkung Stadtallendorf-Erksdorf, Anfrage gem. § 23 b der GO der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 20.04.2015 (eingegangen am 21.04.2015)
Antrag: 23b/0374/2015

TOP Kenntnisnahmen

- 16 Genehmigung der Haushaltssatzung 2015 durch die Landrätin des Landkreises Marburg-Biedenkopf
Verfügung vom 23.04.2015
Vorlage: FB1/2015/0051
- 17 Mitteilungen
- 18 Verschiedenes

Inhalt der Verhandlungen:

TOP Einwohnerfragestunde

Einwohnerfragen wurden nicht eingereicht.

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Die 34. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wird von Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub eröffnet und sie begrüßt die anwesenden Stadtverordneten, die Mitglieder des Magistrates mit Herrn Bürgermeister Somogyi, die Herren Ortsvorsteher, den Vertreter der örtlichen Presse, den Schriftführer, die Vertreter der Stadtverwaltung und die zahlreichen Zuhörer.

Ihr besonderer Willkommensgruß gilt dem neuen Stadtverordneten, Herrn Otto Kotke jun., der zum 1. Mai 2015 für Herrn Hans-Jürgen Back nachgerückt ist. Dieser hatte sein Mandat zum selben Datum niedergelegt und wird in der heutigen Sitzung als ehrenamtlicher Stadtrat vereidigt.

Herrn StV. Fabian Gies gratuliert Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub zum heutigen Geburtstag und wünscht ihm für sein neues Lebensjahr alles Gute, vor allem Gesundheit.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub stellt die frist- und formgerechte Einladung zur heutigen Sitzung fest, ebenso die Beschlussfähigkeit des Gremiums; Einwände gegen die Tagesordnung liegen nicht vor.

Die Vorlage „Genehmigung der Haushaltssatzung 2015 durch die Landrätin des Landkreises Marburg-Biedenkopf“ bittet Herr Bürgermeister Somogyi – wie im Ältestenrat besprochen – als Kenntnisnahme (TOP 16 neu) auf die Tagesordnung zuzunehmen, so dass sich die weiteren Tagesordnungspunkte entsprechend verschieben. Es erfolgen keine Einwände.

TOP 2 Fragestunde

Die zur heutigen Sitzung vorliegenden, insgesamt vier Fragen gemäß § 23 a GO werden alle von Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet, ebenso die Zusatzfragen; alle Fragesteller danken für die Beantwortungen.

TOP 2.1 Anfrage gem. § 23 a der GO der Frau Stv. Ulrike Quirnbach (CDU-Fraktion) vom 19.04.2015 (eingegangen am 19.04.2015); betr. Werbebanner in der Herrenwaldstraße Antrag: 23a/0370/2015

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP 2.2 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Reinhard Kauk (SPD-Fraktion) vom 27.04.2015 (eingegangen am 28.04.2015); betr. Neukonzessionierung der Gasversorgung Antrag: 23a/0376/2015

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP 2.3 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Klaus Ryborsch (CDU-Fraktion) vom 27.04.2015 (eingegangen am 27.04.2015); betr. "neue schnelle" Zusanbindung Antrag: 23a/0375/2015

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 2.4 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Thomas Dziuba (CDU-Fraktion) vom 30.04.2015 (eingegangen am 30.04.2015); betr. Blitzermarathon
Antrag: 23a/0377/2015**

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP Beschlüsse

TOP 3 Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung eines ehrenamtlichen Stadtrates

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub dankt an dieser Stelle dem Vorgänger von Herrn Back, Herrn Bernd Zink, für seine über zwanzigjährige kommunalpolitische Arbeit zum Wohle unserer Stadt und wünscht ihm für seinen weiteren Berufs- und Lebensweg alles Gute, besonders Gesundheit. Anschließend führt sie den neuen ehrenamtlichen Stadtrat, Herrn Hans-Jürgen Back, in sein Amt mit Handschlag ein und verpflichtet ihn auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Aufgaben.

Herr Bürgermeister Somogyi ernennt Herrn Hans-Jürgen Back zum Ehrenbeamten und händigt ihm die Ernennungsurkunde aus.

Im Anschluss daran legt Herr Stadtrat Back den Diensteid nach § 47 (1) HBG vor Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub ab. Zum neuen Amt und damit zur neuen Aufgabe erhält Herr Stadtrat Back die Glückwünsche der Anwesenden und von Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub einen Blumenstrauß.

**TOP 4 Sachstandsbericht Kommunalen Finanzausgleich KFA 2016 / Erlass einer 1. Nachtragshaushaltssatzung 2015
Vorlage: FB1/2015/0043**

Beim Aufrufen dieses Tagesordnungspunktes teilt Frau Stadtverordneten- vorsteherin Schaub mit, dass ihr ein Änderungsantrag der CDU-Fraktion vorgelegt worden ist. Sie liest dann den Beschlussvorschlag der Vorlage des Magistrats und den des Änderungsantrages vor.

Herr Bürgermeister Somogyi spricht zum Thema, verdeutlicht nochmals die negativen Auswirkungen des „neuen KFA“ für Stadtallendorf, verweist auf seine Ausführungen im Fachausschuss I am 5. Mai 2015 und informiert über ein Gespräch im Finanzministerium in Wiesbaden am gestrigen Nachmittag.

Für die SPD-Fraktion beantragt Herr StV. Werner Hesse eine etwa zehnminütige Sitzungsunterbrechung, die von Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub gewährt wird (20:20 Uhr bis 20:38 Uhr).

Herr StV. Lang (CDU) begründet für seine Fraktion den vorgelegten Änderungsantrag und bittet um Zustimmung zu dieser Variante.

Des Weiteren geben die Herren StV. Werner Hesse (SPD), Thierau (REP), Feldpausch (GRÜ) und Koch (FDP) Stellungnahmen ab. Alle Redner weisen auf die Problematik, Komplexität und Auswirkungen des „neuen KFA“ hin.

Herr StV. Hesse befürwortet die Magistratsvorlage, signalisiert allerdings – trotz Ablehnung des Änderungsantrages – die Enthaltung der SPD-Fraktion für den Fall, dass die Ursprungsvorlage nicht mehrheitsfähig sein sollte.

Herr StV. Thierau signalisiert die Ablehnung der Vorlage und des Änderungsantrages.

Die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN werde der Vorlage zustimmen und den Änderungsantrag ablehnen, so Herr StV. Feldpausch.

Die FDP-Fraktion wird weder der Vorlage noch dem Änderungsantrag zustimmen, so Herr StV. Koch.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub lässt dann über den Änderungsantrag der CDU-Fraktion abstimmen:

Antragstext:

Punkt 2, 2. Absatz wird ersetzt durch:

„Der Hebesatz für die Gewerbesteuer für 2015 wird mit Wirkung vom 01.01.2015 auf 350 % festgesetzt. Die Hebesätze für Grundsteuer A und Grundsteuer B bleiben unverändert.“

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen (CDU),
7 Nein-Stimmen (GRÜ, FDP, REP)
10 Enthaltungen (SPD)

Danach lässt sie über die damit geänderte Vorlage mit folgendem Beschlusstext abstimmen:

Beschluss:

1. Der nachfolgende Sachstandsbericht zu den geplanten Änderungen des Kommunalen Finanzausgleichs (KFA) 2016 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Magistrat wird beauftragt, unter Berücksichtigung der geplanten Änderungen zum KFA 2016 den Entwurf einer 1. Nachtragshaushaltssatzung 2015 zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 18.06.2015 vorzulegen.
Der Hebesatz für die Gewerbesteuer für 2015 wird mit Wirkung vom 01. Januar 2015 auf 350 % festgesetzt. Die Hebesätze für Grundsteuer A und B bleiben unverändert.

Abstimmungsergebnis: 29 dafür (CDU, SPD, GRÜ),
3 dagegen (REP, FDP)

Anschließend spricht Herr Bürgermeister Somogyi und teilt seine nur bedingte Zufriedenheit mit dem gefassten Beschluss mit.

TOP 5 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf; 69. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich "Auf dem Breitacker" im Stadtteil Wolferode

a) Aufstellungsbeschluss

b) Offenlegungsbeschluss gemäß § 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Vorlage: FB4/2015/0039

Die Tagesordnungspunkte 5 bis 8 werden ohne Aussprache behandelt.

Beschluss:

Der Magistrat bittet die Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufstellung der 69. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „Auf dem Breitacker“ im Stadtteil Wolferode gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB).

Die Lage im Ort und der Geltungsbereich des Flächennutzungsplans sind aus der in der Anlage dargestellten Karte (fett umrandeter Bereich) ersichtlich, die Bestandteil des Beschlusses ist.

2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt auf Grundlage des vorliegenden Vorentwurfs die Durchführung der erforderlichen Beteiligungsverfahren gemäß § 3 Baugesetzbuch (Öffentlichkeitsbeteiligung) und § 4 Baugesetzbuch (Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange). Der räumliche Geltungsbereich und der Vorentwurf sind aus der in der Anlage dargestellten Karte (fett umrandeter Bereich) ersichtlich, die Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 6 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf; Bebauungsplan Nr. 95 "Auf dem Breitacker" im Stadtteil Wolferode

a) Aufstellungsbeschluss

b) Offenlegungsbeschluss gemäß § 3 und 4 Baugesetzbuch (BauGB)

Vorlage: FB4/2015/0042

Beschluss:

Der Magistrat bittet die Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 95 „Auf dem Breitacker“ im Stadtteil Wolferode. Der räumliche Geltungsbereich ist in der Anlage als Karte dargestellt (fett umrandeter Bereich). Der Geltungsbereich umfasst die nachfolgenden Flurstücke in der Gemarkung Wolferode
 - Flur 4; Flurstück 10 (teilweise)
 - Flur 9, Flurstück 67/52 (teilweise)
 - Flur 11, Flurstück 34, 35, 36 (teilweise), 57 (teilweise), 62; 74/62 (teilweise), 65 (teilweise)
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt auf Grundlage des vorliegenden Vorentwurfs das Beteiligungsverfahren gemäß § 4 (Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange).
3. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Stadtallendorf beschließt die Durchführung der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 BauGB (Beteiligung der Öffentlichkeit). Der räumliche Geltungsbereich und der Vorentwurf des Bebauungsplans sind in der Anlage dargestellt und Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 7 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf; Bebauungsplan Nr. 61c "Auf den Kronäckern - Teilbereich IV" in der Kernstadt;

Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Vorlage: FB4/2015/0044

Beschluss:

Der Magistrat bittet die Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 61c „Auf den Kronäckern – Teilbereich IV“ in der Kernstadt. Die Planaufstellung wird gemäß § 13 a BauGB „Bebauungsplan der

Innenentwicklung“ im sog. Beschleunigten Verfahren ohne Umweltprüfung durchgeführt.

Von einer frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und 4, Abs. 1 BauGB, wird abgesehen.

2. Der Geltungsbereich für den Bebauungsplan umfasst die nachfolgenden Flurstücke

Gemarkung Stadtallendorf; Flur 20; Flurstücke: 12, 13, 14, 15, 16/1, 55/1, 58/3, 105/5, 154/4 (teilweise), 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 309, 310, 311, 312, 313, 317, 318, 319 (teilweise), 320, 321, 322, 323, 324, 341 (teilweise), 342, 343

und besitzt eine Größe von rd. 3,8 ha.

3. Der räumliche Geltungsbereich ist darüber hinaus aus den Übersichtskarten in der Anlage ersichtlich (fettumrandete Bereiche), die Bestandteile dieses Beschlusses sind.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**TOP 8 Rad-/Gehweg an der K 92 in Stadtallendorf; Vorstellung des Variantenvergleichs
Vorlage: FB4/2015/0029**

Für ihre Fraktionen geben die Herren Goetz (GRÜ), Rhein (CDU), Nils Runge (SPD) und Koch (FDP) kurze Stellungnahmen ab und signalisieren Zustimmung zur Vorlage.

Beschluss:

Die Stadt Stadtallendorf beschließt die weitere Planung sowie die Erstellung eines Förderantrages der Variante 1 Radweg entlang der K 92 in Verlängerung des bestehenden Radweges in Richtung KVP Waldstraße.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**TOP 9 Neubau eines Feuerwehrgerätehauses im Stadtteil Hatzbach
Vorlage: FB3/2015/0006**

Den gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen von SPD und CDU stellt Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub ebenso vor wie die Vorlage des Magistrats.

Die Herren StV. Hille (CDU), Werner Hesse (SPD), Feldpausch (GRÜ) und Koch (FDP) äußern sich ausführlich zum Beratungsgegenstand, betonen die Notwendigkeit eines Neubaus und loben die hervorragende Arbeit der Freiwilligen Feuerwehren. Auf die Verknüpfung zu TOP 4 weisen insbesondere die Herren StV. Feldpausch und Koch hin, weshalb sich die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN enthalten wird.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub lässt über den Änderungsantrag abstimmen:

Antragstext:

Der Punkt 1 des Beschlusses bekommt folgende Fassung:

1. Zur Reduzierung der Herstellungskosten soll der Neubau des Feuerwehrgerätehauses im Stadtteil Hatzbach den Vorgaben der Variante A 1.1 unter Hinzunahme der Zusätze
 - a) Separierung Teeküche und
 - b) Vergrößerung Hallefolgen.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die notwendigen finanziellen Mittel für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses für die Freiwillige Feuerwehr Hatzbach zur Verfügung zu stellen.
3. Die Mehrkosten sind im Wirtschaftsplan 2016 zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis: 28 Ja-Stimmen (CDU, SPD, REP, FDP)
4 Enthaltungen (GRÜ)

Die Punkte 2. und 3. werden aus der Magistratsvorlage übernommen.

TOP Anträge gem. § 14 GO

**TOP 10 Mietpreisspiegel in Stadtallendorf, Antrag gem. § 14 der GO der FDP-Fraktion vom 09.03.2015 (eingegangen am 09.03.2015)
Vorlage: FDP/2015/0001**

Herr StV. Koch (FDP) begründet den von seiner Fraktion eingereichten Antrag, für den Herr StV. Goetz (GRÜ) Nichtzustimmung, Herr StV. Thierau (REP) Zustimmung und Herr StV. Werner Hesse (SPD) Nichtzustimmung signalisieren.

Antragstext:

1. Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, inwieweit es auch angesichts der neuerlich beabsichtigten Mietpreisbremse sinnvoll ist, für Stadtallendorf einen Mietspiegel zu erstellen.
2. Die die Kosten für Erstellung und der erforderlichen Pflege (Aktualisierung) eines einfachen und/oder qualifizierten Mietspiegels sind zu erkunden.
3. Der Prüfbericht ist bis zum 30.09.2015 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: 18 dafür (CDU, REP, FDP)
14 dagegen (SPD, GRÜ)

TOP 11 Barrierefreie Gestaltung des neuen Hallenbades; Antrag gem. § 14 der GO der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 20.04.2015 (eingegangen am 21.04.2015)

Vorlage: GRÜ/2015/0002

Für die antragstellende Fraktion spricht Herr StV Goetz und bittet um Zustimmung.

Dem Antrag nicht zustimmen werden laut Frau StV. Mönninger-Botthof die SPD-Fraktion sowie die FDP-Fraktion (Herr StV. Koch); Herr Bürgermeister Somogyi verweist auf die Beratungen und Beschlussfassungen der zuständigen Betriebskommission sowie die Besprechungsergebnisse der eigens eingerichteten Arbeitsgruppe „Sanierung Sport- und Freizeitbad (Hallenbad)“.

Antragstext:

Die Stadtverordnetenversammlung hat das Ziel, dass das neue Hallenbad in allen Bereich auch für behinderte Bürgerinnen und Bürgern nutzbar ist. Das neue Hallenbad soll im Zugangsbereich wie auch im Innenbereich barrierefrei gebaut werden.

Abstimmungsergebnis: 19 dafür (CDU, GRÜ)
 13 dagegen (SPD, REP, FDP)

TOP Anfragen gem. § 23 b GO

TOP 12 Schallemission/Lärm in der Kernstadt; Anfrage gem. § 23 b der GO der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 20.04.2015 (eingegangen am 21.04.2015)

Antrag: 23b/0371/2015

Die Anfrage kann noch nicht abschließend beantwortet werden, da noch umfangreiche Recherchen mit anderen Behörden (Land, Regierungspräsidium und Landkreis) getroffen werden müssen, so Herr Bürgermeister Somogyi.

Beratungsergebnis: zurückgestellt

TOP 13 Tempo 30 Zone in der DAG; Anfrage gem. § 23 b der GO der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 20.04.2015 (eingegangen am 21.04.2015)

Antrag: 23b/0372/2015

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 27.04.2015 durch den Magistrat beantwortet.

Eine Nachfrage von Herrn StV. Dickhaut (GRÜ) wird von Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 14 LKW Parkplatz im Bereich des Gewerbegebietes Nord-Ost; Anfrage gem. § 23 b der GO der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 20.04.2015 (eingegangen am 21.04.2015)
Antrag: 23b/0373/2015**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 23.04.2015 durch den Magistrat beantwortet. Es erfolgen keine Rückfragen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 15 Umgepflügte Feldwege in der Gemarkung Stadtallendorf-Erksdorf, Anfrage gem. § 23 b der GO der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 20.04.2015 (eingegangen am 21.04.2015)
Antrag: 23b/0374/2015**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 24.04.2015 durch den Magistrat beantwortet.

Herr Bürgermeister Somogyi beantwortet eine Nachfrage von Herrn StV. Feldpausch (GRÜ).

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP Kenntnisnahmen

**TOP 16 Genehmigung der Haushaltssatzung 2015 durch die Landrätin des Landkreises Marburg-Biedenkopf
Verfügung vom 23.04.2015
Vorlage: FB1/2015/0051**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP 17 Mitteilungen

Herr Bürgermeister Somogyi verweist auf

- das in seiner Zusammenstellung sehr gute Programm der diesjährigen **Kunst- und Kulturtag (8. - 21. Juni)** und bittet um zahlreiche Teilnahme an den Veranstaltungen und
- den am Samstag, dem 19. September 2015, um 14:00 Uhr stattfindenden **Gedenktag für Vertreibung** und bittet um Vormerkung dieses Termins.

TOP 18 Verschiedenes

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub schließt die Sitzung und verbindet damit ihren Dank an die Anwesenden für ihre Mitarbeit mit dem Wunsch eines guten Heimweges.

Die Vorsitzende

Ilona Schaub
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Schriftführer

Bernd Weitzel
Verw. Fachwirt